

19. JÄNNER 2023

DAS EUROPÄISCHE KURZFILMNETZWERK WÄCHST: ZWEI NEUE MITGLIEDER UND EINE NEUE PERMANENTE STREAMING-PLATTFORM

IndieLisboa und Uppsala Kortfilmfestival stoßen zu den vier ESFN-Gründungsmitgliedern um VIENNA SHORTS – Erfolgreiches VOD-Projekt THIS IS SHORT startet im Oktober 2023 als ganzjähriges Streamingportal – Analoge Filmprogramme der Schule Friedl Kubelka touren durch Europa

Das Europäische Kurzfilmnetzwerk (ESFN), das 2018 von den vier europäischen Filmfestivals VIENNA SHORTS (AT), Internationale Kurzfilmtage Oberhausen (DE), Go Short Festival in Nijmegen (NL) und Short Waves Festival in Poznan (PL) gegründet wurde, begrüßt zwei neue Mitglieder: Das renommierte IndieLisboa International Film Festival (PT) und das Uppsala Kortfilmfestival (SE) haben sich dem Netzwerk angeschlossen.

Das ESFN wurde gegründet, um europäische Kurzfilme zu unterstützen und zu fördern. Mittlerweile ist das Netzwerk in sechs Ländern aktiv, wobei VIENNA SHORTS als koordinierendes Festival auftritt. Gemeinsam verfolgen die Festivals mit Online-, Analog- und Live-Projekten eine europäische Vision zur Stärkung der europäischen Film- und Festivallandschaft.

Das ESFN wird durch das Creative Europe Programm – MEDIA der Europäischen Union mit einer Förderung bis 2024 unterstützt. Nur rund ein Dutzend europäischer Festivalnetzwerke werden durch das MEDIA-Programm finanziert, wobei VIENNA SHORTS künftig gleich in zwei Netzwerken vertreten sein wird. Details zum zweiten Zusammenschluss werden demnächst offiziell bekannt gegeben.

THIS IS SHORT: DIE ANLAUFSTELLE FÜR EUROPÄISCHE KURZFILME

Das gemeinsame VOD-Projekt THIS IS SHORT wird im Oktober 2023 als ganzjähriges Streaming-Angebot für Publikum und Branche neu aufgelegt. Es bündelt und präsentiert den erstaunlichen Reichtum und die Vielfalt der europäischen Kurzfilmproduktion. Die zentrale Initiative des ESFN startete 2021 erfolgreich als dreimonatige, von den Festivals gemeinsam kuratierte Online-Plattform und ging 2022 in seine zweite Runde. Koordiniert wird der nunmehrige Ausbau vom deutschen Projektleiter und Kurator Jens Geiger-Kiran, der unter anderem für das Kino-VOD-Netzwerk CinemaLovers bekannt ist.

ANALOGUE FILMPROGRAMME UND NACHHALTIGKEIT ALS GEMEINSAME SCHWERPUNKTE

Neben der Streaming-Plattform wird das Netzwerk auch Kinoprogramme entwickeln, die im Laufe des Jahres bei den sechs Partnerfestivals präsentiert werden. Der Fokus liegt dabei auf analogen Formaten: Den Anfang machen 2023 zwei Filmprogramme der Schule Friedl Kubelka für unabhängigen Film in Wien. Kuratiert von Regisseur

Philipp Fleischmann, der die Filmabteilung der Schule leitet, werden die Programme zwischen April und November durch Europa reisen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die nachhaltige Festivalorganisation, der sich alle teilnehmenden Festivals bereits seit mehreren Jahren verschrieben haben. Alle Mitglieder des ESFN haben sich daher gemeinsam zur Einhaltung des Nachhaltigkeitskodex verpflichtet, den das Netzwerk 2021 entwickelt hat und der in englischer Sprache unter viennashorts.com/downloads heruntergeladen werden kann.

Die 20. Ausgabe von **VIENNA SHORTS** findet vom 1. bis zum 6. Juni 2023 statt.

Mehr Informationen zu den „Fair Festival“-Bemühungen von VIENNA SHORTS finden Sie [hier](#).

Bei Rückfragen wenden Sie sich an Angelika Prawda unter presse@viennashorts.com oder +43 681 104 159 16.